

# **Sphynx Katzentraining**

## **Ratgeber zum Auslasten, Trainieren und Beschäftigen einer Katze der Sphynx Rasse**

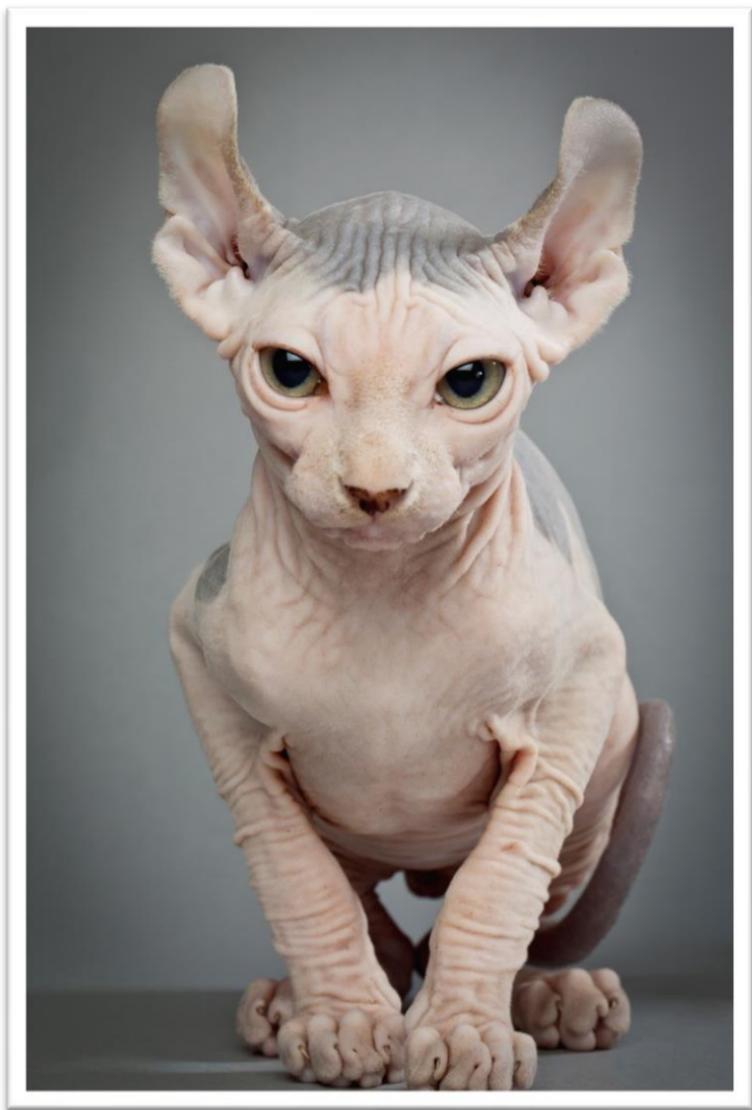
Katzenbeschäftigung – Jagdspiele – Clicker-Training –  
Trainingsaufbau

**©2021, Susanne Herzog**

**Expertengruppe Verlag**

Die Inhalte dieses Buches wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Der Inhalt des Buches repräsentiert die persönliche Erfahrung und Meinung der Autorin. Es wird keine juristische Verantwortung oder Haftung für Schäden übernommen, die durch kontraproduktive Ausübung oder durch Fehler des Lesers entstehen. Es kann auch keine Garantie auf Erfolg übernommen werden. Die Autorin übernimmt daher keine Verantwortung für das Nicht-Gelingen der im Buch beschriebenen Methoden.

Sämtliche hier dargestellten Inhalte dienen somit ausschließlich der neutralen Information. Sie stellen keinerlei Empfehlung oder Bewerbung der beschriebenen oder erwähnten Methoden dar. Dieses Buch erhebt weder einen Anspruch auf Vollständigkeit, noch kann die Aktualität und Richtigkeit der hier dargebotenen Informationen garantiert werden. Dieses Buch ersetzt keinesfalls die fachliche Beratung und Betreuung durch einen Tierarzt. Die Autorin und die Herausgeber übernehmen keine Haftung für Unannehmlichkeiten oder Schäden, die sich aus der Anwendung der hier dargestellten Information ergeben.



# Sphynx Katzentraining

Ratgeber zum Auslasten,  
Trainieren und Beschäftigen  
einer Katze der Sphynx Rasse

Katzenbeschäftigung – Jagdspiele –  
Clicker-Training – Trainingsaufbau

Expertengruppe Verlag



# INHALTSVERZEICHNIS

Über die Autorin .....	7
Vorwort.....	9
Was Du über Deine Sphynx wissen musst.....	11
Grundpfeiler des Katzentrainings.....	21
Warum ist es sinnvoll, mit Deiner Sphynx zu trainieren? .....	23
Kannst Du mit jeder Katze trainieren?.....	27
Wie lernt Deine Katze am effektivsten?.....	31
Ist Deine Katze intelligent?.....	37
Was sind die Unterschiede zum Hundetraining? .....	43
Die 10 Grundregeln zum erfolgreichen Trainieren .....	47
Sonderkapitel: Clicker-Training .....	55
Was ist Clicker-Training? .....	56
Häufig gestellte Fragen .....	59
Vorstellung der Trainingsmethoden .....	63
Dein Timing Trainieren.....	64
Clicker-Verknüpfung aufbauen .....	65
Futter-Ignorieren-Übung .....	69



Übung mit der Kiste .....	73
Weitere Anregungen .....	79
Jagdspiele .....	84
Ist Deine Sphynx ein Jäger? .....	85
Wofür sind Jagds Spiele sinnvoll? .....	90
Wie Du ein Jagdspiel richtig aufbaust .....	93
Exkurs: Jagdspielzeuge selber basteln .....	103
Katzentraining.....	110
Beschäftigungstipp für Deine Sphynx außerhalb des Trainings .....	112
Leinenführigkeit .....	118
In die Box.....	136
Apportiertraining.....	145
Spaßtraining .....	153
Pfötchen geben.....	155
Schlecken .....	158
Männchen machen .....	162
Sprung durch den Reifen .....	166
Weitere Anregungen .....	170
Weitere Aspekte des Katzentrainings .....	173
Grundpfeiler der Katzenerziehung.....	175



Was Du unbedingt vermeiden solltest.....	179
Die nächsten Schritte .....	183
Fazit .....	186
Platz für Deine Notizen.....	191
Buchempfehlung für Dich.....	193
Hat Dir mein Buch gefallen? .....	199
Quellenangaben .....	200
Impressum .....	203



## ÜBER DIE AUTORIN

**S**usanne Herzog ist ein echter Tierfreund – wobei es ihr Katzen ganz besonders angetan haben, was nicht verwundert, ist sie doch in einem Katzenhaushalt aufgewachsen.

Schon in ihrer frühen Jugend baute sie ihre Liebe für Tiere aus, indem sie regelmäßig in einem Tierheim aushalf. Dort kam sie auch zum ersten Mal mit der Schattenseite der Tierhaltung – mit verwahrlosten, traumatisierten und kaum sozialisierten Tieren – in Verbindung. Ihre Leidenschaft wurde geweckt und sie begann zu analysieren, wie es dazu kam. Doch noch viel wichtiger, als die Gründe zu erforschen, war es für sie, herauszufinden, wie die meisten Probleme von Beginn an vermieden werden konnten. Darauf aufbauend entwickelte sie Methoden, wie sie Tieren mit akutem Problemverhalten wieder zu einem besseren und normaleren Leben verhelfen konnte.

Um mit ihrem Wissen nicht nur den Katzen im Tierheim, in dem sie auch heute noch ehrenamtlich tätig ist, ein besseres Leben zu verschaffen, gibt Susanne Herzog mehrmals jährlich Seminare für gestresste Katzenhalter. Aus ihrer Erfahrung und dem Feedback der Teilnehmer entstand schließlich die Idee, ihr umfangreiches und praxistaugliches



Wissen einem größeren Personenkreis als Buch verfügbar zu machen.

Ihr Ziel ist es, Katzenbesitzern dabei zu helfen, ihren Samtpfoten ein spannendes, abwechslungsreiches aber auch artgerechtes Leben zu bieten. Sie möchte verhindern, dass zu wenig Beschäftigung und Abwechslung zu großen Problemen und Verhaltensauffälligkeiten werden, die später dazu führen, dass Katzen in einem Tierheim abgegeben werden.

Nach langer Recherche-, Schreib- und Korrekturarbeit kam schlussendlich dieser Ratgeber dabei heraus. Neben allgemeingültigen Anleitungen zur Katzenerziehung wird hier besonders auf die Bedürfnisse von Sphynx Katzen eingegangen. Er soll jedem Sphynx Halter einen Leitfaden an die Hand geben, um ohne besondere Vorkenntnisse seine Katze ausreichend und abwechslungsreich zu beschäftigen. Jede Katze ist es wert, die notwendige Aufmerksamkeit zu erhalten, die viele uninformierte Katzenhalter unbewusst nicht zur Verfügung stellen.

Wer sich an die Tipps und Hinweise in diesem Ratgeber hält, der kann sich sicher sein, dass er viele Jahre lang Freude an einem außergewöhnlich tollen Begleiter haben wird.



# VORWORT

**H**erzlichen Glückwunsch, Du hast die hervorragende Entscheidung getroffen, eine Sphynx in Deinem Leben willkommen zu heißen. Und darüber hinaus hast Du beschlossen, diesen Ratgeber zu kaufen. Damit hast Du gleich zwei gute Entscheidungen getroffen.

Deine Sphynx gehört einer unglaublich tollen Rasse an, die es wert ist, dass sie ihr Leben lang gefordert und gefördert wird. Denn nur eine ausgelastete Katze führt ein wirklich glückliches und ausgeglichenes Leben.

Bevor Du die nächsten Seiten liest, solltest Du wissen, was Dich erwartet. Dieser Ratgeber wird Dir keine einfache Lösung bieten, wie Du mit wenig Aufwand eine unvergleichliche Bindung zu Deiner Sphynx aufbaust. Dieser Ratgeber zeigt Dir keine Abkürzung zum Erfolg auf. Und das Wichtigste: Das Lesen alleine wird nichts verändern. Der Erfolg dieses Ratgebers hängt ganz alleine von Dir ab.

Und genau deshalb erklärt Dir dieser Ratgeber, wieso es so wichtig ist, dass das Training Deiner Katze nicht mit der Grunderziehung endet. Er zeigt Dir auf, wie Du Deine ausgewachsene Sphynx ihr Leben lang weiter trainieren und fördern kannst. Denn wie wir Menschen, entwickeln sich



auch Katzen stetig weiter, wenn wir ihnen die Möglichkeit dazu bieten.

Dieser Ratgeber wird Dir viele Methoden vorstellen, die Du alleine und ohne großen finanziellen Aufwand sofort umsetzen kannst. Das Einzige, was Du benötigst, ist der Wille, die nötige Zeit und eventuell ein paar kleine Utensilien zur Unterstützung. Es ist ganz einfach und für jeden umsetzbar.

Meine Frage an Dich lautet daher: Bist Du bereit, jeden Tag – und ich meine wirklich JEDEN Tag – eures weiteren gemeinsamen Lebens einige Minuten zu investieren, um das Leben Deiner Sphynx spannender, interessanter und herausfordernder zu gestalten?

Wenn ja, dann hast Du mit diesem Buch eine hervorragende Wahl getroffen. Da Du diese dritte Entscheidung getroffen hast, bist Du jetzt bereit, die nächsten Seiten zu lesen.

Ich wünsche Dir daher viel Erfolg und von Herzen alles Gute für euch zwei.



- Kapitel 1 -

# WAS DU ÜBER DEINE SPHYNX WISSEN MUSST

**D**u hast Dich vermutlich ganz bewusst für eine Sphynx entschieden, als Du Deine Katze ausgesucht hast. Wahrscheinlich hast Du Dich im Vorhinein schon intensiv mit den Rassemerkmalen Deines vierbeinigen Freundes beschäftigt. Das meiste, was jetzt folgt, wirst Du daher schon kennen. Doch weil es so wichtig für euer gemeinsames Training ist, möchte ich es noch einmal kurz wiederholen.

Die Sphynx ist eine ganz besondere Katzenrasse, die sich deutlich von vielen anderen unterscheidet. Im Training von Katzen gibt es viele Elemente, die für alle Rassen gleichermaßen gültig sind. Allerdings hat jede Rasse besondere Merkmale und Charakterzüge, die sie einzigartig machen. Und genau diese Eigenschaften sind in der Trainingsplanung und -umsetzung wichtig.

Manche Trainingsbausteine sind für Deine Sphynx deutlich wichtiger, schwieriger oder leichter als beispielsweise für eine Bengal und genau hierauf werde ich Dich auf den nachfolgenden Seiten immer wieder hinweisen. Im Prinzip ähneln sich die Trainingsmethoden für alle Rassen, aber Du



erhältst immer nochmal Hinweise von mir, wenn Du bei der Rasse der Sphynx etwas Besonderes beachten musst. Doch jetzt ist es erst einmal wichtig, dass Du Deine Sphynx und ihre Eigenheiten genau kennenlernst.

Denn die Rasse der Sphynx ist einzigartig – sie fällt jedem sofort auf und bleibt im Gedächtnis. Und das hat einen ganz besonderen Grund: Ihr fehlt das flauschige Fell, das andere Katzenrassen häufig auszeichnet. Anstelle von diesem ist ihr Körper nur mit einem leichten Flaum bedeckt, was sie zur perfekten Katze für Allergiker macht. Doch nicht nur bei diesen erfreut sich die Sphynx einer stetig wachsenden Beliebtheit. Weltweit steigt die Nachfrage nach dieser einmaligen Rassekatze, denn neben ihrem Äußeren verfügt sie ebenfalls über einen edlen Charakter.

Doch die steigende Beliebtheit dieser Rasse hat auch ihre Schattenseite und diese liegt wiederum in der Haarlosigkeit der Rasse begründet. Diese entstand einst durch eine zufällige Mutation bei einer normalen Hauskatze, die im Gegensatz zu ihren Elterntieren und Geschwister haarlos zur Welt kam. Da das Aussehen bei vielen wahre Begeisterungstürme auslöste, begann im Jahre 1966 die gezielte Zucht von haarlosen Katzen. Bereits 5 Jahre später folgte die offizielle Anerkennung der Sphynx als Rassekatze und ihr unaufhörlicher Siegeszug begann. Züchter auf der ganzen Welt stürzten sich auf die neue Rasse und witterten große Gewinne. Doch was als seltenes Schönheitsmerkmal



begann, wurde für viele Katzen schnell zur Qual. Denn der Gendefekt, der die Haarlosigkeit verursacht, kann auch dazu führen, dass der Katze jegliche Schnurrhaare fehlen. Da diese ein überaus wichtiges Sinnesorgan für Katzen darstellen, können betroffene Tiere nur ein stark eingeschränktes Leben führen.

Aus diesem Grund herrschen in Deutschland (und mittlerweile zum Glück auch in einigen anderen Ländern) sehr strenge Regeln, was die Zucht betrifft. Hiermit soll die sogenannten „Qualzucht“,<sup>1</sup> wie sie eben beschrieben wurde, verhindert werden. Eine dieser Regeln besagt beispielsweise, dass Katzen der Sphynx Rasse unbedingt über Tasthaare verfügen müssen. Ist dies nicht der Fall, wird von Qualzucht gesprochen und diese ist in Deutschland verboten. Ein Züchter begeht damit eine Ordnungswidrigkeit oder je nach Ausmaß sogar eine Straftat.

In Deutschland verfügt die Rasse daher über ebenso viele Kritiker wie Liebhaber. Das liegt unter anderem auch daran, dass die Rasse noch mit einem zweiten Problem zu kämpfen hat: Inzucht. Der Genpool ist im Vergleich zu anderen Rassekatzen relativ klein, was immer wieder zu Inzucht und damit teilweise zu Problemen bei der allgemeinen Gesundheit der Rasse führt. Verantwortungsvolle Züchter – die es

---

<sup>1</sup> Eine Qualzucht liegt dann vor, wenn Wirbeltiere bewusst so gezüchtet werden, dass für die Tiere und ihre Nachkommen durch die Zuchtmerkmale Schmerzen, Leiden oder Schäden auftreten.



durchaus häufig in Deutschland gibt – wissen allerdings mit beiden Problemen gut umzugehen und einem Kauf steht bei sorgfältiger Auswahl daher nichts im Wege.

Denn die Rasse hat sich ihre Beliebtheit wahrlich selbst verdient. Sie ist sehr gesellig, überaus freundlich und in jeder Form umgänglich, was viele aufgrund ihres fremdartigen Aussehens meist nicht vermuten. Mit ihren 3,5 – 6 kg gehört die Sphynx zu den mittelgroßen Hauskatzen. Ihre samtig weiche Haut muss nicht zwingend einfarbig sein. Flecken sowie Muster sind ebenfalls in diversen Varianten erlaubt. Das gilt ebenso für die Augenfarbe, was den großen Vorteil bietet, dass fast jede Sphynx Katze anders aussieht. Außerdem sind bei ihr im Gegensatz zu anderen Rassen auch Falten erwünscht – hauptsächlich zwischen den Ohren und am Nacken. Besonders markant sind die großen und spitzen Ohren und die ebenfalls großen und zitronenförmigen Augen. Der Blick aus diesen scheint manchmal streng zu wirken, was aber mitnichten den Charakter dieser Rasse widerspiegelt.

Denn eine weitere beeindruckende Besonderheit bei dieser Katzenrasse ist ihre Anhänglichkeit und ihre Orientierung am Menschen. Häufig neigt sie dazu, sich einen Menschen auszusuchen und sich besonders stark auf diesen zu fixieren. Im starken Gegensatz zu anderen Rassen zeigt eine Sphynx ganz offen, dass sie nicht gerne alleine ist und folgt ihren Menschen am liebsten auf Schritt und Tritt. Selbst



Gassi gehen und Apportierspiele, wie die meisten es nur von Hunden kennen, ist mit einer gut erzogenen und trainierten Sphynx durchaus möglich und keine Seltenheit.

Sphynxs sind noch dazu sehr intelligent und aufmerksam und interessieren sich außerordentlich für das Geschehen in ihrer direkten Umgebung. Durch ihre Verspieltheit und ihr enormes Geschick lernen diese schlaun Tierchen manches schneller, als es ihren Haltern lieb ist. So ist es beispielsweise keine Seltenheit, dass Sphynxs sich Türen selbstständig öffnen oder Wasserhähne an- und ausstellen, obwohl ihnen das nie bewusst beigebracht wurde.

Mit Kindern und anderen Tieren versteht sich diese Katzenrasse nicht nur gut, sondern sie zeigt ehrliches Interesse und eine große Spielbereitschaft. Aggressives Verhalten zeigt sie selten bis nie, weswegen sie sich auch für Familien mit kleinen Kindern gut eignet.

Bezüglich ihrer Haltung stellt sie nur geringe Ansprüche und ist sehr genügsam. Sie kann komplett als Wohnungskatze gehalten werden. Einem Garten ist sie niemals abgeneigt, da sie es genießt, die Natur zu beobachten und auch das ein oder andere Jagdabenteuer lehnt sie nicht ab. Sie muss allerdings kein Freigänger sein, um ein zufriedenes und ausgeglichenes Katzenleben zu führen. Viel wichtiger als Zugang zur Außenwelt ist für Deine Sphynx die Nähe, die gemeinsame Zeit und der liebevolle Umgang mit Dir und



allen anderen Menschen und Tieren im Haushalt. Für sie ist es wichtig, am Familienleben teilzunehmen und in Aktivitäten integriert zu sein. Ob das drinnen oder draußen stattfindet, ist für Deine Sphynx vollkommen zweitrangig.

Außerdem ist sie durch ihr fehlendes Fell nicht besonders witterungsbeständig und neigt zu Sonnenbrand oder friert auch schneller, wenn es kalt wird. Eine Katzentaugliche Sonnencreme im Sommer und eventuell eine Wärmelampe im Winter sind bei dieser Rasse nie verkehrt. Du solltest Dich darüber hinaus auch nicht wundern, wenn Deine Sphynx einen deutlich erhöhten Appetit zeigt. Denn durch das fehlende Fell benötigt ihr Körper mehr Energie, um die Körperwärme konstant zu halten. Achte jedoch darauf, dass Du ihr auch nicht zu viel fütterst, da sie ansonsten schnell zu Übergewicht neigt.

Solltest Du Deine Sphynx noch nicht ausgesucht haben, sondern noch mit dem Gedanken spielen, Dir eine zu kaufen, gebe ich Dir abschließend noch folgenden Tipp: Beziehe sie unbedingt von einem seriösen Züchter und informiere Dich genau über diesen und die Elterntiere. Deine Sphynx wird durchschnittlich 12 Jahre alt und da ist es wichtig, dass sie sowohl gesundheitlich als auch von ihrer sozialen Prägung her gut aufgestellt ist und nicht wegen Überzüchtung schon von Geburt an ein schwieriges Leben haben wird. Schau Dir auch genau an, wie der Züchter seine eigenen Katzen behandelt und ob dies mit den Methoden,



die Du in diesem Buch erlernen wirst, übereinstimmt. Eine in der frühen Jugend traumatisierte Katze verlangt ein enormes Erziehungsprogramm und das überfordert die meisten Katzenbesitzer. Ein seriöser Züchter sollte Dir auch immer den Stammbaum zeigen können. Hier darf kein Ahne zweimal vorkommen, um die bereits beschriebenen Inzuchtprobleme nicht noch mehr zu verstärken.

Auch wenn es schmerzen kann, so kostet eine seriös gezüchtete Sphynx oft um die 800 Euro. Alles, was deutlich darunter liegt, sollte ebenfalls Dein Misstrauen erregen, da es sich hierbei meist um sogenannte Vermehrer handelt. Diese legen wenig Wert auf eine artgerechte Haltung und gute Sozialisierung ihrer Tiere und schon gar nicht auf eine gesunde genetische Basis.

Schaue Dir sowohl die Katzenjungen, als auch den Züchter und die Elterntiere ganz genau vor dem Kauf an, damit Deinem glücklichen Leben zusammen mit Deiner Sphynx nicht schon von Anfang an Steine in den Weg gelegt werden.

Natürlich kannst Du Deine Sphynx auch jederzeit aus dem Tierheim adoptieren. Diese Option wäre nicht nur sehr nobel und vorbildlich, sondern Du würdest der Katze gleichzeitig auch die Chance auf ein gutes, erfülltes und glückliches Leben geben. Allerdings ist nicht jeder bereit oder in der Lage, eine Tierheimkatze aufzunehmen, denn



diese Katzen kommen selten ohne Vorbelastungen ins Heim. Diese können einmal gesundheitlicher Natur sein, was Dich eventuell ein ganzes Katzenleben lang finanziell belasten wird, oder die kleinen Samtpfoten haben traumatische Erlebnisse hinter sich und sind deshalb vielleicht sogar verhaltensauffällig und schwer vermittelbar.

Beides muss nicht zwingend zutreffen, aber die Möglichkeit ist bei einer Tierheimkatze deutlich höher als bei einer Katze von einem seriösen Züchter. Darüber solltest Du Dir im Klaren sein und alle Risiken und eventuelle Vorbelastungen detailliert im Tierheim ansprechen. Wenn Du Dich dieser Herausforderung gewachsen fühlst, ist es großartig, dass Du einer Tierheimkatze ein neues Zuhause schenkst! Für das Training mit Deiner Sphynx bedeutet das wahrscheinlich, dass Du nochmal geduldiger sein musst und bei vielen Dingen ein paar mehr Wiederholungen einplanen kannst, um alte Erlebnisse und Verhaltensmuster zu überschreiben. Aber mit der richtigen Einstellung und dem festen Willen wird es Dir auch gelingen, davon bin ich überzeugt.

Für den schnellen Überblick findest Du auf der nachfolgenden Seite noch einen Steckbrief zur Rasse der Sphynx.



## Steckbrief Sphynx

<b>Bild</b>	
<b>Herkunft</b>	Kanada
<b>Größe</b>	Mittelgroß Schulterhöhe: bis 40 cm
<b>Gewicht</b>	Katze: 3,5 – 4,5 kg Kater: 4 – 6 kg
<b>Körperbau</b>	Der Körper ist zierlich und grazil. Die Beine sind ebenfalls schlank und mittellang, wobei die Hinterbeine etwas länger sind als die Vorderbeine.
<b>Kopfform</b>	Der Kopf ist eckig und spitz und das Kinn ist stark ausgeprägt. Die Ohren sind groß und spitz.
<b>Augen</b>	Die Augen sind zitronenförmig und schräg positioniert. Alle Farben sind erlaubt.



<b>Fell und Farbe</b>	Diese Rasse ist haarlos. Es befindet sich nur ein leichter Flaum auf dem gesamten Körper. Die Haut ist dafür sehr samtig und Falten sind durchaus erwünscht (vor allem zwischen den Ohren und am Nacken).
<b>Fellpflege</b>	Fellpflege ist nicht notwendig. Allerdings sollte auf die Haut geachtet werden. Gerade im Sommer ist es eventuell, notwendig Sonnencreme aufzutragen, wenn die Sphynx sich auch draußen aufhält.
<b>Charakter</b>	Diese Rasse ist besonders anhänglich, freundlich und liebevoll. Sie ist aber auch selbstbewusst und sehr intelligent.
<b>Besonderheiten</b>	Durch das fehlende Fell verliert die Sphynx schnell an Körperwärme, was sie mit einem erhöhten Energiehaushalt wieder ausgleicht. Darum benötigt sie mehr Futter als andere Rassen.